

## Beschluss-(Resolutions-)Antrag

der Gemeinderät\*innen Maximilian Krauss, MA (FPÖ), Mag. Ulrike Nittmann (FPÖ) und Ing. Udo Guggenbichler, MSc (FPÖ) zu Post Nr. 1 der Tagesordnung (Spezialdebatte Finanzen, Wirtschaft, Arbeit, Internationales und Wiener Stadtwerke) für den Gemeinderat am 27.06.2023 - 28.06.2023.

### **Rettungs- und Entlastungspaket für die Gastronomie**

In der Insolvenzstatistik rangiert die Gastronomie-Branche stets auf einem der ersten drei Plätze. Im Vorjahr 2022 gab es 588 Gastroleiten, das ist ein Plus von 55 Prozent im Vergleich zum Jahr 2021. Im ersten Corona-Jahr 2020 waren es 422 Insolvenzen, die meisten Fälle mit 129 hatte Wien zu verzeichnen.

Die Gastronomie sowie der Einzelhandel waren von den „Lockdowns“ die am stärksten betroffene Branche. Grundsätzlich ist es so, dass Gastronomiebetriebe meist sehr schlecht kapitalisiert sind, es fehlt ihnen das nötige Eigenkapital, vor allem die Personalkosten und der Materialeinsatz schlagen sich stark zu Buche. Nach der Einführung des Rauchverbotes in der Gastronomie, welches zu weiterem Kundenschwund führte, wird nun auch von Erik Randall Huber, Obmann der Kurie niedergelassene Ärzte und Vizepräsident in der Ärztekammer für Wien eine Ausweitung des Rauchverbotes auf sog. „Schanigärten“ gefordert, was eine weitere große Belastung für diese Betriebe bedeuten würde.

Bereits im ersten Quartal 2023 sind die Insolvenzzahlen in der Gastronomie mit rund 57 Prozent überproportional auf 182 Fälle gestiegen. Die Gastronomie befindet sich in einer Art Teufelskreis aus steigenden Preisen und Kosten verbunden mit rückläufigen Umsätzen. Der Durchschnittsösterreicher gehe immer seltener essen, sprich, die meisten sparen bei Wirtshausbesuchen.

Die gefertigten Gemeinderäte stellen daher gemäß § 27 Abs 4 der Geschäftsordnung für den Gemeinderat der Stadt Wien nachfolgenden

### Beschlussantrag

Der Wiener Gemeinderat fordert die Bundesregierung und den zuständigen Bundesminister für „Arbeit und Wirtschaft“ auf, gemeinsam mit den Ländervertretern vor allem mit dem amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe „Finanzen, Wirtschaft, Arbeit, Internationales und Wiener Stadtwerke“ ein Rettungs- Investitions- und Entlastungspaket für die Gastronomie zu schnüren.

In formeller Hinsicht beantragen wir die sofortige Abstimmung.

